

Bickenbacher Rathauspost



Zum Schutz der Kindergartenkinder und des Personals

Gemeinde Bickenbach beschafft Luftfilter – Aussetzung der Gebühren

Pünktlich zum Beginn des neuen Kindergartenjahres sind die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte Sonnenland und der Kindergruppe Bickenbach mit mobilen Luftfiltern ausgestattet worden. Die Anschaffung hatte die Gemeindevertretung in ihrer Dezembersitzung mehrheitlich beschlossen. Die Geräte sind mit Filtern der Hepa H14-Klasse ausgestattet und sollen durch das Filtern von Aerosolen aus der Umgebungsluft dazu beitragen, das Corona-Ansteckungsrisiko zu minimieren.

„Damit bieten wir einen weiteren Schutz für unsere Kinder und unser engagiertes Personal“, erläutert Bürgermeister Markus Hennemann und weiter: „Wir sind froh, dass die Geräte so schnell verfügbar waren – sie ersetzen das regelmäßige Lüften allerdings nicht.“ Insgesamt wurden 14 Filter für rund 20.000,00 € beschafft, von denen 13 in den Gruppen- und Aufenthaltsräumen der Kindertagesstätte Sonnenlang aufgestellt wurden und die das Raumvolumen pro Stunde sechsmal filtern sollen. Ein weiteres Gerät steht für die Kindergruppe zur Verfügung.

Bezüglich der Erhebung von Betreuungsgebühren hat sich der Gemeindevorstand der Gemeinde Bickenbach derweil für eine familienfreundliche Regelung ausgesprochen: Um die Familien zu entlasten und die Zahlen in der Kita-Betreuung zu reduzieren, wird der Gemeindevertretung empfohlen, die Gebühren nur nach tatsächlicher Inanspruchnahme wochenweise abzurechnen – und zwar solange, wie ein Betretungsverbot für die Betreuungseinrichtungen besteht oder per Landesverordnung die Empfehlung gilt, Betreuungsangebote nur bei dringendem Betreuungsbedarf zu nutzen. Bis zu einer endgültigen Entscheidung der Gemeindevertretung wird der Gebühreneinzug ausgesetzt.

21.01.2021

